Landschaftsmuseum Angeln – Unewatt Unser Leitbild

Was sind wir?

Das Landschaftsmuseum Angeln präsentiert am authentischen Ort Unewatt die agrarisch-dörfliche Lebenswelt des 19./20. Jahrhunderts. Es beherbergt und bewahrt in dem bewohnten Dorf fünf dezentrale Museumsensembles. Die Museumsgebäude und -anlagen dokumentieren konkrete Arbeitsprozesse und Lebensbedingungen. Zusammen tragen sie dazu bei, das Dorf als gemeinschaftliches Gefüge zu verstehen. Darüber hinaus übernimmt das Landschaftsmuseum Angeln als das volkskundliche Museum für den Kreis Schleswig-Flensburg durch Sammeln, Bewahren, Dokumentieren und Erforschen die Sicherung des materiellen und immateriellen kulturellen Erbes der Region – besonders der Landschaft Angeln. Dieses ist die Grundlage für seine Ausstellungs- und Vermittlungsarbeit.

Was steht im Mittelpunkt unserer Arbeit?

Wir verstehen das Landschaftsmuseum als Erfahrungsort, als Lernort und als Begegnungsort: Wir lassen unsere Besucher*innen teilhaben an dem einmalig authentischen Lebensraum, der mit restaurierten Häusern, privat bewirtschafteten Gärten, eingebundenen Wasserläufen und der erhaltenen Kulturlandschaft von den Besucher*innen in Spaziergängen erschlossen werden kann. Wir versorgen unsere Besucher*innen mit Wissen und vermitteln Zugänge zu historischen Erfahrungen. Als Impulsgeber möchten wir bei unseren Besucher*innen das Bewusstsein für Nutzungsformen von Landschaft und Natur wecken und sie zu einer Auseinandersetzung mit historischen und aktuellen Entwicklungen anregen.

Welche Ziele verfolgen wir?

Wir beteiligen uns am aktuellen Diskurs über die Zukunft des ländlichen Raumes und leisten einen Beitrag zur Wertschätzung der Region und unterstützen die Entwicklung der regionalen Identität.

Wie arbeiten wir?

Indem sich Museumsleben und Dorfleben gegenseitig beeinflussen, entsteht ein spannendes Wechselspiel von geschützter Vergangenheit und den sich stetig wandelnden öffentlichen und privaten Bereiches des Dorfes. Als Bildungs- und Vermittlungsort richtet sich das Museum an alle Bevölkerungsgruppen, besonders an Kinder, Jugendliche und Familien. Museumspädagogische Angebote, Aktionstage und Sonderausstellungen vermitteln die Museumsinhalte zielgruppenorientiert. Das Museum vernetzt sich und kooperiert – auch grenzübergreifend nach Dänemark – mit Schulen, Institutionen, Verbänden und Vereinen aus den Bereichen Wissenschaft, Kultur, Heimatpflege, Landwirtschaft, Naturschutz und Tourismus. Es unterstützt die kleineren regionalen volkskundlichen Sammlungen und Museen mit seiner museumsfachlichen Kompetenz und arbeitet an der Entwicklung eines neuen Profils für die Zukunft.

Was ist uns wichtig?

Unsere Zusammenarbeit im Museum sowie von Museum und Dorf ist durch ein offenes, wertschätzendes und respektvolles Miteinander und die Freude an der gemeinsamen Arbeit geprägt. Unser gemeinsames Ziel – zusätzlich zu der Erfüllung unserer Kernaufgaben des Museums – ist die Zufriedenheit unserer Besucher*innen Ein enger Kontakt zwischen den Museumsmitarbeiter*innen und den Dorfbewohner*innen prägt die einmalige Verbindung von Museum und Dorf.